

Tagesablauf:

- 15:00 Uhr **Markt der Möglichkeiten**
- 15.30 Uhr **Eröffnung**
Grußwort Dr. Peter Beckers
Bezirksstadtrat in Kreuzberg für
Wirtschaft, Ordnung, Schule und
Sport
Grußwort Andreas Statzkowski,
Staatssekretär für die Senatsver-
waltung für Inneres und Sport
des Landes Berlin
- 16.00 Uhr **Eröffnungsrunde**
Bernd Schultz, Präsident des
Berliner Fußball-Verbandes e.V.
(BFV); Dr. Gregor Rosenthal,
Leiter der Geschäftsstelle Bünd-
nis für Demokratie und Toleranz
(BfDT); Jörg Steinert, Geschäfts-
führer des Lesben- und Schwulen-
verbandes Berlin-Brandenburg
(LSVD)
- 16.30 –
19.00 Uhr **5 parallel laufende Werkstätten**
- 19.15 Uhr **Abschlussrunde –
Eindrücke aus den Werkstätten**
Moderation: Boris Knoblich,
Sportmoderator
- 19:45 Uhr **3. Halbzeit
mit Buffet und Erfrischungen**

Kostenlose Anmeldung online unter:

[www.berliner-fussball.de/
veranstaltungen/
vereine-stark-machen](http://www.berliner-fussball.de/veranstaltungen/vereine-stark-machen)



Bild: DFC, Corina Assmann

Ansprechpartner:
Berliner Fußball-Verband e.V.
Tel.: 030/89 69 94 -27
Fax: 030/22 50 22 -21

Anfahrt:
Rathaus Kreuzberg/ Friedrichshain
Yorckstraße 4-11
10965 Berlin

BVG: **U6/ U7/ M19, 140, 248 Mehringdamm**

VEREINE STARK MACHEN FÜR VIELFALT IM FUßBALL

5. Nachmittag für den Fußball
06.11.2015, 15 Uhr
Rathaus Kreuzberg/Friedrichshain

soccer gegen
homophobie

bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Seit 2011 ist die
Geschäftsstelle des
BfDT Teil der
Bundeszentrale für
politische Bildung/
bpb

Eine Veranstaltung von:
bfmt:
Bündnis für Demokratie
und Toleranz
gegen Extremismus und Gewalt

BERLIN GEGEN
GEWALT
Landeskommission
Berlin gegen Gewalt

Berliner
Fußball-Verband e. V.

LSVD
Lesben- und Schwulenverband
Berlin-Brandenburg e.V.

EIN NACHMITTAG FÜR DEN FUßBALL UND DAS EHRENAMT

Am 6. November 2015 laden wir zum 5. Nachmittag für Vielfalt ein, um mit Euch und Ihnen aktuelle Themen des Fußballs in den verschiedensten Feldern zu diskutieren, ehrenamtliches Engagement anzuregen und zu unterstützen sowie die Möglichkeit zum Informationsaustausch zu geben. Dieses Jahr wird die Veranstaltung, zu der wir wieder TrainerInnen, BetreuerInnen, SchiedsrichterInnen, Fans, Eltern sowie Verantwortliche aus Sport, Politik, Medien und Verwaltung herzlich einladen, im Rathaus Kreuzberg/Friedrichshain stattfinden. Wir freuen uns erneut auf rege Teilnahme und einen interessanten Austausch. Die Teilnahme am Fachtag ist kostenlos. Eine Anmeldung unter dem AnmeldeLink auf der Flyer-Rückseite wird erbeten.

Werkstatt I

Basis-Workshop Homophobie

„Was für ein schwuler Pass, spiel nicht wie ein Mädchen oder auch Mannsweib“, meist ist es nicht so gemeint, im Eifer der Emotionen schnell gesagt und ohnehin eh alles kein Problem - oder doch? In diesem Workshop berichten ein Fußballspieler, eine Fußballspielerin und ein Schiedsrichter über ihr Coming-out im Verein. Über ihre Ängste und Sorgen und was sich seitdem für sie verändert hat. Für Interessierte EinsteigerInnen a) in die Thematik oder b) die sich bisher noch nicht mit diesem Thema beschäftigt haben.

Moderation: **Robert Claus, KoFaS
Fatima Aberkane, DFC**

Input: **SpielerIn,
Toni Quindt (Spieler),
Burkhard Bock (Schiedsrichter)**

Werkstatt II

Mitten drin statt nur dabei! Integration von Geflüchteten im Verein

Viele Fußballvereine engagieren sich bereits für Geflüchtete, bieten Trainingszeiten, Material und Unterstützung an. Wir wollen die wichtigsten Fragen zur Integration von Geflüchteten klären und zeigen, wo Vereine Hilfe und Förderungen bekommen können. Dabei werden wir über das Potenzial der neuen Mitglieder sprechen und gemeinsam erarbeiten, welche Chancen sich für den Verein eröffnen. Die Werkstatt soll unterstützen, Geflüchtete als motivierte Ehrenamtliche (TrainerInnen, BetreuerInnen, SchiedsrichterInnen) wahrzunehmen und zu gewinnen.

Moderation: **Johanna Suwelack, BfDT
Karlos EL-Khatib, BFV
VertreterInnen eines Berliner
Fußballvereins
GeflüchteteR, der/die sich
ehrenamtlich engagieren**

Werkstatt III

„SchiedsrichterInnen und Vereinsoffizielle“ – Gegner oder Sportsfreunde?

„Schieri, bist du blind?“, verbale Gewalt gegen Unparteiische ist zum Problem geworden. Der Umgangston wird härter, die Vereine scheinen gegen unbelehrbare ZuschauerInnen machtlos, oder doch nicht? Welche Erwartungen haben beide Seiten aneinander und wie kann man sich gegenseitig unterstützen? Gibt es neben dem Regelwerk weitere Bestimmungen, an die sich SchiedsrichterInnen halten müssen?

Moderation: **Sebastian Hirsch
VertreterIn des BFV-Schieds-
richterausschusses**

Werkstatt IV

LASS MICH IN RUHE Fußball spielen.

„Ist ein motivierender Klapps auf den Po bereits eine sexuelle Grenzverletzung? Wie gehe ich als TrainerIn mit Distanzlosigkeit von Kindern um? Wie unterstützt mich der Verband in dieser Thematik?“

Moderation: **Christine Burck, BFV-Ausschuss
für Fairplay & Ehrenamt
Jürgen Pufahl, BFV- Vize-
präsident Recht**

Werkstatt V

Netzwerke im Kiez/Stadtteil aufbauen und nutzen anhand der Beispielbezirke Kreuzberg/ Neukölln.

Sport- und Fußballvereine haben im Sozialraum eine wichtige Funktion, jedoch fehlt es häufig an einer guten Vernetzung mit anderen „Playern“, wie zum Beispiel Schulen, Freizeiteinrichtungen und freizeitorientierten Fußball-Projekten. Wir wollen anhand von Beispielen aus Neukölln und Kreuzberg in dieser Werkstatt aufzeigen, wie eine Vernetzung aussehen kann. Das Thema beleuchten wir aus Sicht der Jugendhilfe und von Vereinen. Möglichkeiten, Erfordernisse und Hindernisse sollen gemeinsam mit den TeilnehmerInnen der Werkstatt erarbeitet werden.

Moderation: **Christian Rudolph, LSVD
Thomas Herzog, Jugendsozial-
arbeiter Südstadt e.V.,
VertreterInnen eines Kreuzber-
ger/Neuköllner Fußballvereins**